

Hilfe zu, Big Sur 11.2 auf einem Esprimo Q520 USFF Intel Dualcore

Beitrag von „scooly“ vom 28. April 2021, 09:44

Hallo und guten Tag,

ich bin schon seit ein paar Jahren hier im Forum angemeldet, jedoch hab ich es noch nie wirklich genutzt. Hier also jetzt mein erster Versuch.

Meine Tochter macht grade ihren Friseurmeister und möchte das ich ihr einen neuen Mac kaufe.

Jedoch habe ich das Geld nicht dafür und habe einen Fujitsu Esprimo Q520 USFF Intel Dualcore,8GB 220 GGb SSD, gekauft.

Auf diesem Gerät möchte ich jetzt gerne mac OS installieren.

Eine Big Sur 11.2 dmg. Hab ich mir auch schon besorgt.

Brauche jetzt nur noch eine Anleitung für einen USB boot, stick

Und was ich in bios alles ändern muss. Danke im Voraus.

Beitrag von „misterhias“ vom 28. April 2021, 10:00

Hallo,

um dir helfen zu können, wäre es super, wenn du deine Hardware in dein Profil einträgst oder eine entsprechende Signatur erstellst, damit wir wissen, womit wir es zu tun haben.

Ansonsten findest du sicherlich auch einige Informationen in diesem Thread: [Beginner's Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#) von [g-force](#)

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 28. April 2021, 10:08

Woher ist die Big Sur DMG?!

Beitrag von „scooly“ vom 28. April 2021, 10:15

[Zitat von HackBook Pro](#)

Woher ist die Big Sur DMG?!

hab ich von einem Freund

Beitrag von „g-force“ vom 28. April 2021, 10:16

Dann hoffen wir mal, daß diese DMG auf einem offiziellen Download aus dem AppStore basiert.

Beitrag von „scooly“ vom 28. April 2021, 10:20

[Zitat von misterhias](#)

Hallo,

um dir helfen zu können, wäre es super, wenn du deine Hardware in dein Profil einträgst oder eine entsprechende Signatur erstellst, damit wir wissen, womit wir es zu tun haben.

Ansonsten findest du sicherlich auch einige Informationen in diesem Thread:
[Beginner's Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#) von [g-force](#)

danke mach ich

Beitrag von „misterhias“ vom 28. April 2021, 10:32

[scooly](#) Bitte trage die Informationen direkt in dein Profil ein:

Kontrollzentrum (oben Rechts das Logo mit dem Menschen) > Profil bearbeiten > Mein System
- Dann muss keiner nach diesen Informationen suchen.

Abgesehen davon bin ich mir nicht sicher, ob du mit dem Pentium überhaupt einen Hackintosh installieren kannst, da Apple diese CPUs selbst nicht verbaut hat. Hier wäre auch eine Info wichtig, welche integrierte Grafik vorhanden ist.

Edit Ich hab mal gegoogelt, soweit ich das sehe, wird die integrierte Grafikeinheit von Haswell-Pentium Prozessoren von MacOS nicht unterstützt. Man müsste die CPU tauschen, bspw. gegen einen i3-4330T.

Edit 2: Bitte keine vollständigen Beiträge zitieren, ein einfaches [Username](#) ist völlig ausreichend. 😊

Beitrag von „scooly“ vom 28. April 2021, 10:38

[Zitat von misterhias](#)

[scooly](#) Bitte trage die Informationen direkt in dein Profil ein:

Kontrollzentrum (oben Rechts das Logo mit dem Menschen) > Profil bearbeiten > Mein System - Dann muss keiner nach diesen Informationen suchen.

Abgesehen davon bin ich mir nicht sicher, ob du mit dem Pentium überhaupt einen Hackintosh installieren kannst, da Apple diese CPUs selbst nicht verbaut hat. Hier wäre auch eine Info wichtig, welche integrierte Grafik vorhanden ist.

Edit Ich hab mal gegoogelt, soweit ich das sehe, wird die integrierte Grafikeinheit von Haswell-Pentium Prozessoren von MacOS nicht unterstützt. Man müsste die CPU tauschen, bspw. gegen einen i3-4330T.

Edit 2: Bitte keine vollständigen Beiträge zitieren, ein einfaches [Username](#) ist völlig ausreichend. 😊

Alles anzeigen

ok, ich hab noch einen i3 weiß aber nicht ob der auf das Board von dem mini Computer passt

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 28. April 2021, 10:38

Was für ein i3 ist das?

Beitrag von „scooly“ vom 28. April 2021, 10:51

- Vollzitat entfernt -

ein i3-4170

Beitrag von „theCurseOfHackintosh“ vom 28. April 2021, 10:54

Bitte lass das mit den Vollzitataten!

Der hat eine höhere TDP, als der "T" Pentium...

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 28. April 2021, 10:56

Wenn der Q520 CPUs mit bis zu 65 Watt unterstützt, dann sollte es klappen (der i3 hat 54 Watt TDP). Also du kannst es mal versuchen, aber pass auf, dass die Möhre nicht zu heiß wird.

Beitrag von „misterhias“ vom 28. April 2021, 11:05

Woher hast du die Info mit den 65 Watt, [HackBook Pro](#) ? Ich hab mir mal das Datenblatt angesehen, der wird eigentlich nur mit CPUs mit 35 Watt TDP ausgeliefert:
<http://support.harlander.com/u...-q520/datenblatt-q520.pdf>

Beitrag von „scooly“ vom 28. April 2021, 11:08

was sollte ich jetzt euere Meinung nach für einen Boot loader nehmen, wie bastele ich mir den zusammen und wo kommt die DMG hin ?

ein link würde mir reichen.

Beitrag von „theCurseOfHackintosh“ vom 28. April 2021, 11:09

OpenCore.

Woher stammt die DMG?

Beitrag von „bluebyte“ vom 28. April 2021, 11:10

[scooly](#) Disk-Images gibt es nicht offiziell im App Store. Es handelt sich dabei meist um DVD-Abbilder von nicht autorisierten Seiten. So etwas bekommt hier leider keine Support, da es sich in diesem Sinn um eine Raubkopie handelt. Das Disk-Image ist ohne einen Macintosh oder Hackintosh nutzlos. Damit könnte man eventuell unter Mac OS noch was basteln.

Besorge dir mit einem Macintosh oder Hackintosh und AnyMacOS die InstallerApp aus dem App Store.

Der Installations-Stick muss mit Partitions-Tabelle GUID partitioniert werden. Der Stick bekommt zwei Partitionen.

Eine versteckte EFI-System-Partition und eine sichtbare Installations-Partition.

Das Format der EFI-Partition ist FAT32. Das Format, auf der die Installationsdateien landen ist Mac OS extended (journaled).

Deine Tochter braucht dann so bald wie möglich einen offiziellen Account bei Apple. Ohne dem läuft sonst nicht viel.

Aber bitte keine Fantasie-Daten, sonst wird der gesperrt.

Hier ein Link.

Glücklich dürfen sich die Leute schätzen, die auch nach ihrer Schulzeit ihre erlernten Fremdsprachen gepflegt haben.

<https://dortania.github.io/OpenCore-Install-Guide/>

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 28. April 2021, 11:14

Die DMG kommt nirgends hin! Du arbeitest am besten den [Dortania Guide](#) durch (ist OpenCore).

Edit: Die DMG hat er anscheinend von einem Bekannten.

Edit2: [misterhias](#) Ich habe die Info von nirgends (glaub zwar mal wo gelesen zu haben, dass der 65 Watt unterstützt, bin mir aber nicht sicher), habe ja auch extra **WENN** geschrieben.

Beitrag von „grt“ vom 28. April 2021, 11:22

in diese minigehäuse gehören wirklich nur stromsparprozessoren mit T am ende. alles andere führt zu überhitzung und evtl. auch problemen mit der stromversorgung. den i3 4170 würde ich da auf keinen fall einbauen.

der pentium wird auch sehr wahrscheinlich probleme bereiten, insbesondere mit der igpu.

ich würde mich erstmal z.b. bei ebay nach einem i3 oder i5 der 4. generation mit T am ende umsehen. besonders teuer dürften die nicht mehr sein.

guckst du da mal rein: [KLIKK](#) - alles aus der 4. generation mit T (TDP = 35W) am ende kommt in frage.

Beitrag von „misterhias“ vom 28. April 2021, 11:28

[HackBook Pro](#) alles klar, das kam so absolut rüber Mea culpa 🤔

[scooly](#) Wenn das mit der CPU klappt (vorher würde ich gar nicht über macOS nachdenken, danke an [grt](#)) würde ich dir dringend nahe legen, den oben genannten Dortania Guide komplett durchzuarbeiten und auch den Installer nochmal neu zu erstellen. (siehe [Dortania Guide](#) oder [Beginner's Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#))

Die DMG ist und bleibt dubios und wenn du willst, dass wir dir im Falle helfen können, solltest du eine Installationsvariante wählen, die wir kennen. Nicht, dass am Ende irgendwas in dieser DMG steckt, von dem wir nix wissen.

Edit: [grt](#) , in deinem Link ist ein Tippfehler, ich gehe davon aus, du meinst diesen [Wikipedia-Link](#)

Beitrag von „grt“ vom 28. April 2021, 11:29

uuuuups.... ja klar, den meine ich



Beitrag von „rudsch“ vom 28. April 2021, 11:33

hallo [scooly](#)

Da du ja schon mehrere jahre hier im forum angemeldet bist, bestand ja interesse an einem hackintosh projekt. wenn du dann beitrage der nutzer verfolgt hast, wirst du festgestellt haben das der start eines solchen projekts nicht zu vergleichen ist mit der Installation eines windows systems welches ja weitgehendsten alleine vor sich hin installiert.

Hier bei so einem projekt kommen hürden auf dich zu die es halt bei anderen systemen so nicht gibt.

gesetzliches:

Um macOS nutzen zu dürfen benötigst du eine gültige lizenz. Diese erwirbst du automatisch beim kauf eines originalen mac's. ein anderer weg war früher sich eine lizenz in form eines Mac betriebssystems welches man käuflich erworben konnte über apple selber. Dieses allerdings soweit ich weis ist nun keine option mehr. allerdings gibt es wohl noch drittanbieter wie amazon oder ähnliches welche noch lizenzen in form von original software anbieten. Z.b. osx Snow Leopard dieses wird dir dann auf dvd zugesendet und damit hättest du dann die möglichkeit diese sogenannte „Grauzone“ zu betreten um dir ein projekt auf zu bauen.

verweise hiermit auf unser wiki punkt allgemeines und dann nr.3, dort steht alles über ein solches vorhaben.

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 28. April 2021, 11:41

[rudsch](#) Soweit ich weiß, braucht man keine Mac Lizenz mehr, sondern man kann sich den Recovery Installer unter Win herunterladen.

Beitrag von „rudsch“ vom 28. April 2021, 11:42

ahh ok thx 4 info

war demnach noch auf dem alten stand.

Beitrag von „bluebyte“ vom 28. April 2021, 12:01

Wir wollen mit dem neuen alten User nicht so hart ins Gericht gehen. Er ist zwar schon seit 2014 hier im Forum registriert, aber ich denke mal, dass er erst jetzt die nötige Zeit gefunden

hat, um sich dem Thema Hackintosh zu widmen. Damals waren viele Dinge noch anders als heute.

Beitrag von „rudsch“ vom 28. April 2021, 12:04

ja, das stimmt wohl....

Beitrag von „scooly“ vom 28. April 2021, 14:07

danke für eure Antworten, und ich werde anfangen mit dem Recovery Installer unter Win.

Habe gehofft das hier jemand auch einen Fujitsu q520 benutzt und hätte gerne seine Anleitung benutzt.

Beitrag von „grt“ vom 28. April 2021, 14:12

du steckst aber jetzt nicht den i3 4170 in das kleine gehäuse? das geht nicht gut...

Beitrag von „scooly“ vom 28. April 2021, 14:17

nein ich glaub ich hab noch ein Gigabyte board mit einem 1155 Sockel

Beitrag von „misterhias“ vom 28. April 2021, 14:22

Der i3 4170 ist aber Sockel 1150 🤔 Bei Sockel 1155 brauchst du einen 2000/3000er

Prozessor, wenn ich mich nicht irre

Beitrag von „theCurseOfHackintosh“ vom 28. April 2021, 14:25

Ja 1155 ist Ivy bridge und sandy Bridge. War z. B. Mein i7 3770.

Beitrag von „grt“ vom 28. April 2021, 14:26

[Zitat von misterhias](#)

wenn ich mich nicht irre

du irrst dich nicht. haswell/broadwell (gen.4 und 5) hat sockel 1150, 1155 ist die generation vorher (2./3.)

Beitrag von „umax1980“ vom 28. April 2021, 17:35

Vielleicht wirklich erstmal alle Gedanken zum Projekt sortieren, was ist vorhanden und was kann genutzt werden. Dann die nötigen Vorarbeiten erledigen: Einlesen, Stick erstellen (ggf. getrennte Sticks für Installer und Boot), und dann gehts an die Feinheiten. Aber generell solltest du bei guter Vorbereitung auf kein großes Hindernis stoßen.

Viel Erfolg!

Beitrag von „scooly“ vom 29. April 2021, 08:43

ja stimmt, ich setze jetzt erst mal komplett neu auf und such mir passende Hardware.

Beitrag von „wellini“ vom 10. Mai 2021, 08:35

[scooly](#)

wie sieht es jetzt bei Dir aus? In Deinem Profil steht der Q 520 nun , läuft alles soweit?

Danke für die Info

Gruß